

GELDCAST – DER GELDPODCAST FOLGE 7

Fabio Canetg
14th Dezember 2020



In Zusammen-
arbeit mit:

SWI swissinfo.ch

Annabelle Ehmann ist Klimaaktivistin. Sie engagiert sich in der Finanzplatzgruppe des Klimastreiks.

«Wenn grosse Players wie die Schweizerische Nationalbank (SNB) aufhören, in Umweltsünder zu investieren, hat das eine Signalwirkung», sagt Annabelle Ehmann. Der Klimastreik fordert ein striktes Finanzierungsverbot für Firmen, die mit fossilen Energien handeln.

Ehmann ist sich bewusst, dass dadurch Arbeitsplätze gefährdet werden. Es brauche deshalb einen Transformationsplan. «Es werden [aber] so oder so viele Arbeitsplätze verloren gehen – auch wenn wir jetzt nichts tun», so die ETH-Studentin.

Zur Politik hat die Aktivistin Ehmann ein ambivalentes Verhältnis: «Einerseits war es cool, dass sich Teile der SP-Fraktion während des Klimastreiks mit uns solidarisiert haben. Andererseits fand ich es abstossend, dass die Politiker*innen die ganze Aufmerksamkeit auf sich

gezogen haben.»

Durch das Gespräch führt der Wirtschaftsjournalist und Geldökonom [Fabio Canetg](#).

Erstveröffentlichung: 14. Dezember 2020 auf [swissinfo](#).